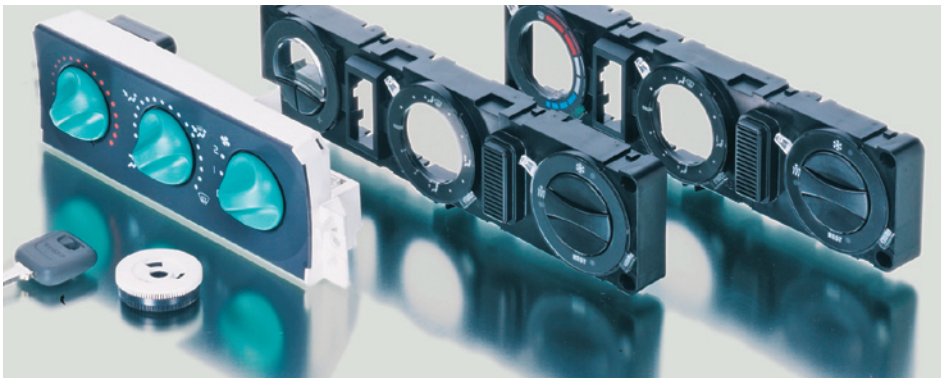


Dreidimensionale Effekte mit Hilfe der Folientechnik

Das bei der Schuster Kunststofftechnik GmbH eingesetzte Verfahren zur Dekoration von Kunststoffoberflächen wird als IML (In Mould Labeling) bezeichnet. Hierbei wird eine bedruckte und in Kontur gestanzte Folie in ein Spritzgusswerkzeug eingelegt und mit Kunststoff vor- oder hinterspritzt. Bei dreidimensionalen Geometrien können die Folien vorgeformt werden.



Schuster hat für die Herstellung von Bauteilen, bei denen ein dreidimensionaler Tiefeneffekt der Oberfläche erreicht werden soll, ein spezielles IML Verfahren entwickelt. Dieses eignet sich z. B. für die Herstellung von Emblemen oder Schalthebelabdeckungen, wie sie in der Automobilindustrie eingesetzt werden.



Für die Telekommunikationsindustrie wurde das Twinfoil Verfahren entwickelt. Hierbei wird durch das Spritzen von Kunststoff zwischen zwei Folien ein optischer Tiefeneffekt erreicht.

Die Bandbreite der eingesetzten Folienmaterialien erstreckt sich über PC, PMMA, PET, kratzfest- oder UV-beständig ausgestattet, wahlweise hochglänzend oder strukturiert. Den Farben und Geometrien sind keine Grenzen gesetzt, metallic und chrom ist genauso darstellbar wie transluzente Farben, die hinterleuchtet werden können.

Seit über 15 Jahren wird die Folientechnik bereits bei Schuster entwickelt und in den unterschiedlichsten Anwendungsbereichen eingesetzt. Damit gehört Schuster zu den Unternehmen mit dem breitesten Erfahrungshintergrund in dieser Technologie.

Als einer der ganz wenigen Hersteller hat Schuster das Know How vom Druck der Folie über Stanzen und Tiefziehen bis hin zum Hinterspritzen im eigenen Haus. Darüber hinaus werden die Werkzeuge im eigenen Unternehmen produziert.



Neben der Folientechnik werden bei Schuster aber auch die übrigen gängigen Verfahren zur Gestaltung von Kunststoffoberflächen eingesetzt. So fertigt Schuster Produkte im Laser und Lackierverfahren ebenso wie in der Mehrkomponententechnik, je nach dem welches Verfahren für die Gestaltung dekorativer Oberflächen geeignet erscheint.

Darüber hinaus verfügt Schuster über professionelles Know How zur Abwicklung komplexer Projekte. So werden ganze Baugruppen entwickelt, gefertigt und montiert.

Auch in diesem Jahr präsentiert sich die Schuster Kunststofftechnik GmbH auf der EUROMOLD in Halle 9.0 Stand A137.